

Neue Eigentümer beim ältesten Trauringhersteller HCF Merkle GmbH

Hamburg, 01.10.2019 Die Hamburger Schmuck- und Trauringfabrik [HCF Merkle GmbH](#) wechselt rückwirkend zum 1. Juli 2019 den Besitzer. 100% der Anteile gehen dabei vom bisherigen Eigentümer Nils Friese an eine neue Gruppe von Gesellschaftern über. Der Verkauf des Unternehmens war eine strategische Entscheidung, um eine erfolgreiche Nachfolge zu sichern. Im Rahmen der Transaktion werden alle Mitarbeiter übernommen, zudem wird Friese dem Unternehmen weiterhin beratend zur Seite stehen.

Das neue Führungsteam besteht aus den beiden Wirtschaftsingenieuren Matthias Heerens und Thomas Junge sowie dem Betriebswirt Benjamin Urland und verfügt über langjährige Erfahrung in den Bereichen Online-Handel, Maschinenbau & Datenanalyse. Junge verantwortet ab sofort die Bereiche Fertigung und Geschäftsentwicklung, Urland leitet Serviceprozesse und Online-Geschäft gemeinsam mit der Partnermarke Amodoro und Heerens verantwortet die Ressorts IT & Controlling. Kernstrategie des Führungsteams ist es, bestehende Stärken der Firma Merkle wie die kundenindividuelle Trauringanfertigung bei schneller Lieferzeit weiter auszubauen und durch zusätzliche Digital- und Prozesskompetenz zu ergänzen. So wird der Erfolgskurs des Unternehmens als starker Partner des europaweiten Fachhandels für Trauringe weiter fortgeführt.

Matthias Heerens sagt: „Die Firma Merkle hat sich in den vergangenen Jahrzehnten als verlässlicher Lieferant für Juweliere und Goldschmiede etabliert, indem sie selbst individuellste Kundenwünsche mit schneller Lieferzeit zu guten Preisen erfüllt hat. Der dabei gewonnene Schatz an Prozess- und Fachwissen stellt für uns das Fundament dar, auf dem wir nun weiter aufbauen.“

Thomas Junge ergänzt: „Merkle ist eine in ganz Norddeutschland einzigartige Firma. Unsere Trauringe sind ein lebenslanges Zeugnis herausragender Präzision. Seit fast 170 Jahren trägt das Unternehmen mit viel Tradition und Liebe zum Handwerk ein wichtiges Element zum schönsten Tag im Leben unserer Kunden bei. Wir starten mit großer Motivation in die Zukunft, denn wir befinden uns in einem stabilen Markt in einer zunehmend dynamischen Branche. Unser umfangreicher Maschinenpark ist für die Skalierung ein wichtiger Erfolgsfaktor.“

Benjamin Urland schließt ab: „Merkles Qualität wollen wir nun auch der nächsten Generation anbieten und es ist uns wichtig, auf die Wünsche dieser Kunden einzugehen. Seit 2009 verwendet Merkle ausschließlich Recycling-Gold und hat damit einen wichtigen Trend frühzeitig erkannt. Wir werden unser zertifiziertes Fair-Trade-Angebot weiter ausbauen und die Trauringherstellung noch stärker an unsere Online-Partnermarke Amodoro anbinden. Damit schaffen wir ein zeitgemäßes Modell, mit dem wir neue Zielgruppen erschließen.“

Der vorherige Gesellschafter Friese sichert mit der Übergabe der Firma die Zukunft von Betrieb und Mitarbeitern: „Ich bin davon überzeugt, dass der eingeschlagene Weg mit dem neuen Führungsteam zukunftsweisend ist. Die HCF Merkle GmbH ist eine großartige Firma und die bestehenden Geschäftsbeziehungen zu Lieferanten und Kunden bieten vielfältige Möglichkeiten für den weiteren Ausbau. Ich freue mich, das Unternehmen in junge, motivierte Hände zu legen.“

Die HCF Merkle GmbH wurde 1853 gegründet und ist die älteste Schmuck- und Trauringfabrik in Deutschland. Sie beschäftigt derzeit 23 Mitarbeiter, darunter Experten in den Bereichen Goldschmiedearbeiten und Edelsteinfassung. In den rund 800 m² großen Fabrikräumen in Hamburg-Eimsbüttel wird mit modernster Technik das gesamte Portfolio an Trauringen hergestellt sowie vielfältige Serviceleistungen wie Fassarbeiten und Gravuren durchgeführt. Die ausgewiesene Bilanzsumme betrug im Jahr 2018 EUR 5,4 Millionen. Im Rahmen einer Kundenumfrage im ersten Quartal 2019 erzielte die Firma HCF Merkle eine Zufriedenheit von über 98%.

Ansprechpartner:

Thomas Junge

040 - 547 234 03

Thomas.Junge@hcf-merkle.de